ARBEITSGEMEINSCHAFT FAMILIENRECHT
IM DEUTSCHEN ANWALTVEREIN

Mein Kind – Dein Kind – Unser Kind – Das Kind im Familienrecht

Mitgliederversammlung und Herbsttagung 2007
22. bis 24. November 2007, MARITIM Hotel Köln

Durch Teilnahme an den Fachvorträgen und Diskussionen werden 13 Stunden im Sinne der Fachanwaltsordnung bescheinigt.

DeutscherAnwaltVerein

DeutscherAnwaltVerein

Mein Kind – Dein Kind – Unser Kind – Das Kind im Familienrecht

Mitgliederversammlung und Herbsttagung 2007
22. bis 24. November 2007, MARITIM Hotel Köln

Donnerstag, 22. November 2007

10.00 – 12.30 Uhr	**Symposium zum englischen Familienrecht** **Einführung** ***Andrea Woelke,*** *Solicitor, London* **Materielles Ehescheidungs- und Scheidungsfolgenrecht** ***Dr. Jens M. Scherpe,*** *Cambridge* **Verfahrensrecht** ***Tim Amos,*** *Barrister, London* **Moderation:** *Rechtsanwältin und Notarin* ***Ingeborg Rakete-Dombek,*** *Berlin*
13.00 – 14.30 Uhr	**Empfang**
14.30 – 16.00 Uhr	**Kinder und Familie in Deutschland** ***Renate Schmidt,*** *Bundesministerin a. D., MdB* **Interview:** *Rechtsanwältin* ***Dr. Ingrid Groß,*** *Augsburg* **Moderation:** *Rechtsanwältin und Notarin* ***Ingeborg Rakete-Dombek,*** *Berlin*
16.00 – 16.30 Uhr	**Kaffeepause**
16.30 – 18.00 Uhr	**Vermittlungsdschungel – Vermittlungsaufträge im neuen FamFG** *Richterin am Kammergericht,* ***Heike Hennemann,*** *Berlin*
19.30 Uhr	**„Gespräche bei Speis und Trank" –** Gemeinsamer Abend der Arbeitsgemeinschaft Familienrecht *Wartesaal, Köln*

Freitag, 23. November 2007

09.00 – 10.30 Uhr	**Kindesunterhalt jenseits der Düsseldorfer Tabelle** *Richterin am BGH* ***Beatrice Weber-Monecke,*** *Karlsruhe* **Moderation:** *Rechtsanwältin* ***Inge Saathoff,*** *Oldenburg*
parallel 09.00 – 10.30 Uhr	**Rechtsanwälte im kindschaftsrechtlichen Mandat** *Rechtsanwalt und Notar* ***Sven Fröhlich,*** *Offenbach* **Moderation:** *Rechtsanwalt* ***Dr. Mathias Grandel,*** *Augsburg*

parallel 09.30 – 12.30 Uhr	**Personalführung und Personalentwicklung** *Dr. jur. Dipl.-Psych.* ***Johannes O. Ritter****, München*
10.30 – 11.00 Uhr	**Kaffeepause**
11.00 – 12.30 Uhr	**Verfahrenspfleger – Fortschritt im Verfahren?** ***Heike Rabe****, TU Berlin, Berlin* **Moderation:** *Rechtsanwältin* ***Eva Becker****, Berlin*
parallel 11. 00 – 12.30 Uhr	**Vermittlungsverfahren und Kindeswohl** ***Dr. Kerima Kostka****, Lehrbeauftragte Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt/Main* **Moderation:** *Rechtsanwalt* ***Dr. Mathias Grandel****, Augsburg*
12.30 – 14.00 Uhr	**Mittagspause**
14.00 – 15.30 Uhr	**„Das Jugendamt zwischen Eingriff und Vermittlung“ – Rechte, Pflichten und Kontrolle** ***Dr. Thomas Meysen****, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF) e.V., Heidelberg* **Moderation:** *Rechtsanwalt* ***Jörg Kleinwegener****, Detmold*
parallel 14.00 – 15.30 Uhr	**Kinderrechte und ihre Perspektiven in Deutschland** ***Dr. Jörg Maywald****, Deutsche Liga für das Kind, Berlin* **Moderation:** *Rechtsanwalt* ***Fritz Weißenfels****, Nürnberg*
parallel 14.30 – 17.30 Uhr	**Personalführung und Personalentwicklung – 2. Durchgang (Wiederholung)** *Dr. jur. Dipl.-Psych.* ***Johannes O. Ritter****, München*
15.30 – 16.00 Uhr	**Kaffeepause**
16.00 – 17.30 Uhr	**Neuregelung des Vaterschaftsrechts: Zwischen Kindeswohl und Vaterrechten** ***Dr. Frauke Brosius-Gersdorf****, Universität Potsdam, Potsdam* **Moderation:** *Rechtsanwältin und Notarin* ***Ingeborg Rakete-Dombek****, Berlin*
parallel 16.00 – 17.30 Uhr	**„Vom Gehilfen zum Vermittler?“ – Die Rolle des Sachverständigen im Verfahren** ***Dr. Rainer Balloff****, IGF-Berlin-Brandenburg, Berlin* **Moderation:** *Rechtsanwältin* ***Dr. Eva Niebergall-Walter****, Kaiserslautern*
19.30 Uhr	**Empfang der Stadt Köln**
ab 20.30 Uhr	**Treffen mit den „jungen“ Mitgliedern**

Samstag, 24. November 2007

09.00 – 10.30 Uhr	**Anwaltszwang und faires Verfahren aus europäischer Sicht** *Richterin am Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte* ***Dr. h.c. Renate Jaeger****, Straßburg* **Moderation:** *Rechtsanwältin und Notarin* ***Ingeborg Rakete-Dombek****, Berlin*
10.30 – 11.00 Uhr	**Kaffeepause**
11.00 – 14.00 Uhr	**Mitgliederversammlung / Wahlen**

Referenten

Heike Hennemann

Richterin am Kammergericht, Berlin.
Geb. 1961. 1980 – 1989 Studium und Referendariat. 2. Staatsexamen 1989. 1989 – 1991 bei der Bundesbaudirektion Berlin tätig. 1991 Wechsel zur Justiz. Seit November 1992 beim Familiengericht tätig. 2001 Wechsel zum Kammergericht. Seit August 2002 beim Kammergericht (Familiensenat) ausschließlich mit Familienrecht befasst.

Beatrice Weber-Monecke

Richterin am BGH, Karlsruhe.
Geb. 1950. Richterin seit 1978, zunächst am Landgericht Koblenz, danach am AG Altenkirchen, seit 1984 im Wesentlichen mit Familienrecht befasst. Von 1986 – 1995 Tätigkeit in einem Familiensenat des OLG Koblenz. Seit 1995 Mitglied des u. a. mit Familiensachen befassten 12. Zivilsenats. Seit 2002 Mitglied des Beirats der FF.

Sven Fröhlich

Rechtsanwalt und Notar,
Fachanwalt für Familienrecht, Anwaltszulassung 1972, Notar seit 1989, Fachanwalt für Familienrecht seit 1997, 1990 bis 2000 Vorstandsmitglied des Deutschen Familiengerichtstages und Leiter der Kinderrechtekommission, seit 1996 Mitglied des Familienrechtsausschusses der Bundesrechtsanwaltskammer, seit 25 Jahren aktive Teilnahme an einem örtlichen, interdisziplinären Arbeitskreis, seit 1998 Mitautor im Scholz/Stein, Praxishandbuch Familienrecht, Beck Verlag, Teil E: Elterliche Sorge, Umgangsrecht.

Dr. Johannes O. Ritter

Sachverständiger für Psychologie, München.
Psychologische Begutachtung, Aussagepsychologie, Familienrecht, Strafrecht, Zivilrecht.
Geb. 1961. Promovierter Jurist, Studium der Diplom-Psychologie. Mitglied im BDP, Rechtspsychologie und Klinische Psychologie.

Heike Rabe

Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Technischen Universität Berlin, Fakultät I, Institut für Gesellschaftswissenschaften und historisch-politische Bildung.
Geb. 1970. Studium der Rechtswissenschaften, 2. juristisches Staatsexamen 1999. Von 2000 – 2004 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Osnabrück („wissenschaftliche Begleitung Interventionsprojekte gegen häusliche Gewalt"). Von 2004 – 2005 Mitarbeiterin im Forschungsprojekt „Untersuchung zu den Auswirkungen des Prostitutionsgesetzes" am Sozialwissenschaftlichen Frauenforschungsinstitut Freiburg. Seit März 2006 Mitarbeiterin des Forschungsprojektes „Innovationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft" – Untersuchung am Beispiel „Anwalt des Kindes" an der TU Berlin.

Dr. Kerima Kostka

Dr. phil., Diplom-Pädagogin,
Geb. 1972, Projektmitarbeiterin und Lehrbeauftragte am Fachbereich Erziehungswissenschaften, Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung, J.W. Goethe-Universität Frankfurt/Main; Jugendbildungsreferentin. Arbeitsschwerpunkte: Trennung und Scheidung, internationales Familien- und Kindschaftsrecht, Pflegekindschaft.

Dr. Thomas Meysen

Fachlicher Leiter des Deutschen Institutes für Jugendhilfe und Familienrecht, Heidelberg.
Seit 2000 Fachlicher Leiter des Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht (DIJuF) e. V., zahlreiche Veröffentlichungen und Fachvorträge, Sachverständiger bei Anhörungen im Bundestag zur Föderalismusreform und Unterhaltsrechtsreform, Mitglied der Kinderrechtekommission des Deutschen Familiengerichtstages (DFGT).

Dr. Jörg Maywald

Soziologe, Geschäftsführer der „Deutschen Liga für das Kind" und Sprecher der National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland.
Geb. 1955. Soziologe und Mitbegründer des Berliner Kinderschutz-Zentrums. Er war viele Jahre in der Jugendhilfe, im Jugendgesundheitsbereich und in der Erwachsenenbildung tätig. Seit 1995 ist er Geschäftsführer der Deutschen Liga für das Kind, seit 2002 Sprecher der National Coalition für die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland.

Dr. Frauke Brosius-Gersdorf

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Habilitandin an der Universität Potsdam, Lehrstuhl für Europäisches und Deutsches Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Sozialrecht und Öffentliches Wirtschaftsrecht bei Prof. Dr. Hartmut Bauer.
Geb. 1971. Studium der Rechtswissenschaften. 2. Staatsexamen 2000. Eintritt in die Sozietät Redeker, Sellner, Dahs & Widmaier im Jahr 2000. 2004 – 2005 Wissenschaftliche Assistentin an der Juristischen Fakultät der Universität Dresden, Lehrstuhl Prof. Dr. Hartmut Bauer.

Dr. Rainer Balloff

Dipl.-Psych. Dr. Ballof lehrt an der Freien Universität Berlin in der Abteilung Klinische Psychologie, Gemeindepsychologie und Rechtspsychologie.
Er ist als Klinischer Psychologe und Rechtspsychologe (insbes. Gerichtsgutachten) praktisch tätig.
Seine Publikationen erscheinen u. a. in der KindPrax, der Praxis für Rechtspsychologie (PdR), deren Schriftleitung er inne hat, und der FPR, in deren Redaktionsbeirat er Mitglied ist. Bereits im Jahr 2002 nahm er als Referent an unserer Herbsttagung teil. Sein damaliger Vortrag wurde in der FF 2002, Sonderheft, S. 83 ff. veröffentlicht.
Schon seit Jahren befasst sich Dr. Ballof mit den Grundlagen der Sachverständigentätigkeit sowie der Rolle und Funktion des Sachverständigen im familiengerichtlichen Verfahren. Lange vor der jetzt aktuellen Diskussion und dem Entwurf des neuen FamFG forderte er bereits die Weiterentwicklung von lösungsorientierten, konfliktmindernden und konsensfördernden Strategien, die seiner Ansicht nach neben der vorangestellten diagnostischen Arbeit mit den Familien wesentlicher Bestandteil der gutachtlichen Tätigkeit sein sollen.

Titelbild: photocase.com